



WS 2002/03	2. PT	Matrikel-Nr.:
Diplomprüfung		Prüfungsfach: VWL
CP		Modul: Geld und Kredit - Geldpolitik
Erstprüfer: Gemünd		Zweitprüfer: Vogl
Erlaubte Hilfsmittel: keine		
Der Aufgabentext besteht aus 2 Seiten und ist mit dem Klausurheft abzugeben! Bitte prüfen Sie den Aufgabentext auf Vollständigkeit!		

- I. Formulieren Sie den Unterschied zwischen Interbankengeldmarkt und Regulierungsgeldmarkt. *⇒ GB u. bB → keine ZB ist involviert*
→ Hauptfinanzw. gesch. ZBank u. Bank [14 Punkte]
- II. Warum wirkt das Eurosystem nur mittelbar auf die Entwicklung der Geldmenge M3 ein? [12 Punkte]
- III. Der EZB-Rat und seine Aufgaben. [14 Punkte]



WS 2002/03 (2.)

Klausurarbeit im Prüfungsfach: **VWL**

Modul: Geld und Kredit - Geldpolitik

Fortsetzung der Prüfungsaufgaben Gemünd

Seite: 2

Punkteschema

0	5,0
14	4,7
17	4,3
20	4,0
22,5	3,7
24,5	3,3
26,5	3,0
28,5	2,7
30,5	2,3
32,5	2,0
34,5	1,7
36,5	1,3
38,5	1,0

A1: Geldmacht = Austausch von ZB6 unter dem GB. Entweder auf dem Kreditwege oder durch An- u Verkauf.

Handel mit ZB6 zwischen dem GB.

Der Geldmarkt unterteilt sich in folgende Märkte:

- ① Geldhandel
- ② Regulierungsgeldmarkt
- ③ Markt für Geldpapiere
- ④ Markt für Geldmarktderivate

Regulierungs-Geldmarkt:

- Hier werden Transaktionen zwischen dem Eurosystem, d.h. der Europäischen Zentralbank und den nationalen Zentralbanken des Eurosystems und den Geschäftsbanken durchgeführt.
- Bei regelmäßig stattfindenden Geschäften handelt es sich insb. um Hauptrefinanzierungsgeschäfte und längerfristige Refinanzierungsgeschäfte.
- Beide Geschäfte dienen dem GB zur Beschaffung von ZB6.
- Bei den Fazilitäten des Eurosystems, die von GB abhängig in Anspruch genommen werden können handelt es sich um ständige Fazilitäten in Form von Einlagenfazilitäten und Spitzenrefinanzierungsfazilitäten.
- Besteuerungsoptionen werden unregelmäßig durchgeführt und sollen Zinsauschläge dämpfen.

- Im Rahmen der Hauptrefinanzierungsgeschäfte & dem längerfristigen Refinanzierungsgeschäften vorliegt die ZB Gelder an die GfB im Tendervorgaben. Hierbei unterteilt man den
- Mengentender, bei dem der Zinssatz fest vorgegeben ist. Die beteiligten Banken geben Gebote über die Mengen und den Zins ab, zu dem sie sich anschließen möchten. Sind mehr Angebote als verfügbare Mittel vorhanden, erfolgt die Zuteilung an jene, die den höchsten Zinssatz bereit sind zu zahlen.
- Beim Zinssatz sind die Zinssätze fest vorgegeben. Die GfB geben nur noch Gebote über die Mengen ab, über die sie verfügen wollen.
- Hauptrefinanzierungsgeschäfte werden mit einer Laufzeit von einer Woche angeboten. Längerfristige Refinanzierungsgeschäfte werden mit einer Laufzeit von bis zu 3 Monaten angeboten.
- Bei der Spitzenrefinanzierungsfazilität bietet das Eurosystem den GfB die Möglichkeit, einen beliebig nicht begrenzten Übernachtkredit zu einem im Voraus festgelegten Zinssatz, dem Spitzenrefinanzierungssatz aufzunehmen.
- GfB können auch Einlagenfazilitäten in Anspruch nehmen, um Zentralbanküberschüsse (beliebig begrenzt) zu einem im Voraus festgelegten Zinssatz (dem Einlagensatz) bei dem zu halten.

A 3:

(3)

EZB Rat besteht aus den 6 Mitgliedern des Direktoriums und dem Präsidenten der EZB

- Der EZB-Rat ernennt Leihlinien, die notwendig sind um die Erfüllung der dem Eurosystem übertragenen Aufgaben zu gewährleisten
- legt die Geldpolitik des Euro-Währungsgebietes fest.
- Bereitstellung von EZB-Geld